

SiliCreate Quick chromatisches Alginatpulver | 500g

Version 1

Überarbeitungsdatum: 22.11.2023

Ausgabedatum: 22.11.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : SiliCreate Quick chromatisches Alginatpulver

ASIN : B0CQN8PRF2

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung : Alginat für Abformungen

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

Hersteller/Lieferant : SiliCreate
9 Pacific Place, Kilsyth, Victoria, 3136, Australia

1.4 Notrufnummer

Land	Institution	Telefon	Erreichbarkeit
Australia	Notfallleitung des Herstellers	+61 493 070 980	24/7

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Dieses Material erfüllt nicht die Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrensymbole : Keine

Signalwort : Keines

Gefahrenhinweise : Keine

Sicherheitshinweise : Keine

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft werden, in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gemische

Bestandteile / Chemischer Name	CAS-Nr.	EG-Nr. / Index-Nr.	Einstufung	Konzentration (% m/m)
Calciumsulfat	7778-18-9	Nicht verfügbar	Nicht eingestuft	15
Natriumalginat	9005-38-3	Nicht verfügbar	Nicht eingestuft	12
Magnesiumoxid	1309-48-4	Nicht verfügbar	Nicht eingestuft	5
Dinatrium-hexafluorotitanat	17116-13-1	Nicht verfügbar	Nicht eingestuft	4
Trinatrium-orthophosphat	7601-54-9	Nicht verfügbar	Nicht eingestuft	2
Diatomeenerde	61790-53-2	Nicht verfügbar	Nicht eingestuft	62

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Das Material ist voraussichtlich nicht mit besonderen Gefahren verbunden.
- Nach Einatmen : Betroffene Person an die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife waschen.
- Nach Augenkontakt : Augen mit Wasser ausspülen.
- Nach Verschlucken : Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztliche Hilfe aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome sowie erforderliche Soforthilfe

Behandlung: symptomatisch.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

- Kohlendioxid (CO₂)
- Wassernebel
- Trockenlöschpulver
- Chemischer Schaum

5.2 Besondere Gefahren aus dem Stoff oder Gemisch

Spezifische Gefahren bei der Brandbekämpfung: Gefährliche Zersetzungsprodukte können entstehen. Behälter bei Brandeinwirkung mit Wasser kühlen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute : Bei Brand umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Informationen : Bei Brand keine Rauch- oder Brandgase einatmen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Unbeteiligte fernhalten. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Produkt darf nicht in Kanalisation, Gewässer oder Boden gelangen. Lokale bzw. behördliche Vorschriften beachten.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigung: Bei allen Abfallbehandlungen sind die UN-, nationalen und lokalen Entsorgungsvorschriften zu beachten. Ordnung und Sauberkeit stets einhalten. Entsorgung gemäß lokalen Vorschriften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen in Abschnitt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- | | |
|------------------------------|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | : Für ausreichenden Luftwechsel und/oder Absaugung in Arbeitsräumen sorgen. |
| Brandschutzmaßnahmen | : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. |
| Hygienemaßnahmen | : Nach den Regeln der industriellen Hygiene und Sicherheit arbeiten. |

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- | | |
|--|--|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | : Nur in Behältern lagern, die den Originalbehältern entsprechen. Behälter dicht geschlossen halten. |
| Zusammenlagerung | : Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. |
| Lagerklasse (TRGS 510) | : Nicht brennbare Feststoffe |

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter

Keine angegeben.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Hände vor Pausen und Arbeitsende waschen.

- | | |
|-------------|---|
| Augenschutz | : Schutzbrille oder Augenschutz in Kombination mit Atemschutz tragen. |
|-------------|---|

Hand- und Körperschutz	: Geeignete Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu minimieren. Art der Schutzausrüstung richtet sich nach Konzentration und Menge gefährlicher Stoffe.
Atemschutz	: Geeignete Schutzmaske tragen, um die Exposition des Atmungssystems zu reduzieren. Bei größeren Leckagen chemische Schutzkleidung inkl. umluftunabhängigem Atemgerät tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen	: Pulver
Farbe	: Mehrfarbig
Geruch	: Leicht geruchhaft
pH	: Nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit	: Nicht löslich
Schmelzpunkt/-bereich	: Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich	: Nicht bestimmt
Flammpunkt	: > 100 °C
Verdampfungsrate	: Nicht bestimmt
Selbstentzündung	: Nicht selbstentzündlich
Dampfdruck	: Nicht bestimmt
Relative Dampfdichte	: Nicht bestimmt
Dichte	: Nicht bestimmt
Schüttdichte	: Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine besonderen Gefahren zu nennen.

10.2 Chemische Stabilität

Bei normaler Temperatur und Druck stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Nicht erwartet.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit Hitze, Flamme, Funken und anderen Zündquellen vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Folgende Verbrennungsprodukte können entstehen: Kohlenstoffoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Titandioxid: LD50 Ratte (oral) > 20.000 mg/kg; LD50 Kaninchen (dermal) > 10.000 mg/kg; LC50 Ratte (Inhalation: Stäube und Nebel) 6,82 mg/L.

Ätzwirkung/Reizung auf die Haut

Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Bewertung: Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende Wirkung

Bewertung: Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bewertung: Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT – einmalige Exposition

Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT – wiederholte Exposition

Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Nach vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität	: Keine Daten zum Produkt verfügbar.
12.2 Biologische Abbaubarkeit	: Keine Daten zum Produkt verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial	: Keine Daten zum Produkt verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden	: Keine Daten zum Produkt verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	: Dieses Gemisch enthält keine Komponenten, die als PBT oder vPvB gelten, in Konzentrationen von 0,1% oder höher.
Weitere Angaben	: Das Produkt erhöht den AOX-Wert des Abwassers nicht. Nach unserem Kenntnisstand enthält das

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Produkt : Entsorgung gemäß lokalen Vorschriften.

Verunreinigte Verpackung : Entsorgung gemäß lokalen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer : Nicht klassifiziert

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : Nicht klassifiziert

14.3 Transportgefahrenklassen : Nicht klassifiziert

14.4 Verpackungsgruppe : Nicht klassifiziert

14.5 Umweltgefahren : Nicht klassifiziert

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Hinweise: siehe Kapitel 6 – 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß MARPOL Anlage II und IBC-Code : Hinweise: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften, speziell für den Stoff oder das Gemisch

TA-Luft (Deutschland) : Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse (Deutschland) : Nicht anwendbar

Weitere Vorschriften : Derzeit keine Informationen verfügbar.

Chemikalien-Sicherheitsbeurteilung : Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen entsprechen nach unserem besten Wissen dem Stand zum Veröffentlichungsdatum. Sie dienen ausschließlich als Anleitung für den sicheren Umgang, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und stellen keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Die Angaben beziehen sich nur auf den genannten Stoff und sind möglicherweise nicht gültig, wenn er mit anderen Materialien oder Verfahren verwendet wird, sofern im Text nicht anders angegeben.

Dieses Dokument enthält nur Sicherheitsinformationen und ersetzt keine Produktinformationen oder Produktspezifikationen.